



Medienkommentar

## Syrien: False Flag mit Giftgas in Vorbereitung?



**Die syrische Offensive gegen die letzte von Terroristen gehaltene Provinz Idlib ist in vollem Gange und läutet das Ende des Syrien-Krieges ein. Doch genau das wollen die westlichen Machtstrategen mit allen Mitteln vereiteln ...**

Die syrische Offensive gegen die letzte von Rebellen und Terroristen gehaltene Provinz Idlib ist in vollem Gange. Sie würde das Ende des seit 2011 andauernden Krieges in Syrien bedeuten. Dieser begann zunächst vordergründig als Bürgerkrieg und entwickelte sich dann zu einem zähen Krieg gegen die Terrorallianz IS, auch ISIS genannt. Da dieser Krieg durch das Eingreifen Russlands nahezu beendet ist, wird versucht, Gründe für ein direktes Eingreifen des Westens zu konstruieren. Mittels Massenmedien sollen die Völker kriegswillig gemacht werden. Syrien wird daher immer wieder beschuldigt, geächtete Waffen wie Fassbomben und Giftgas einzusetzen. Angebliche Beweise dafür gab es nur von der „Syrischen Beobachtungsstelle für Menschenrechte“ und den „White Helmets“, zu Deutsch „Weißhelme“. Beide Informationsstellen wurden mehrfach der Falschberichterstattung überführt.

„Giftgas in Syrien“ spielt die gleiche Rolle wie „Brutkästen und Massenvernichtungswaffen im Irak“, für die nachträglich keinerlei Beweise gefunden wurden. Gerüchte wurden zu Tatsachenbehauptungen aufgebauscht, wie auch später wieder in Libyen. Immer waren es sogenannte „Nicht-Regierungsorganisationen“ wie Amnesty International, Human Rights Watch oder auch deutsche politische Stiftungen, die den Krieg mit akzeptabel scheinenden Lügen intensiv vorbereiteten.

Dieses Mal sind die vorrangigen Akteure die „White Helmets“, eine auf Kurzfilme spezialisierte, vorgebliche Zivilschutzorganisation, bei der es sich wahrscheinlich um Verbündete der terroristischen Al-Nusra-Front handelt. Diese Verbindung ist insofern bemerkenswert, weil Syrien und Russland seit Wochen warnen, sie hätten Hinweise darauf, dass bewaffnete Kämpfer der Al-Nusra-Front einen Angriff unter falscher Flagge mit Chemiewaffen planten. Militärs hätten beobachtet, dass wieder Aktivisten der Weißhelme und Chlorgas ins Gebiet gebracht wurden. Ein weiterer Zeuge hierfür ist US-Senator Richard Black, welcher kürzlich auf Al Mayadeen sagte, er wisse seit vier Wochen, dass es eine MI6-gesteuerte False-Flag-Aktion mit Chemiewaffen geben werde. Was hat der britische Geheimdienst MI6 damit zu tun? „Die Weißhelme“, erklärt der tschechische Nahost-Experte Dr. Peter Markvart, sind der „Propagandaarm des britischen Geheimdienstes MI6 in Syrien“. Hier schließt sich also der Kreis. Wie es aussieht, arbeiten demnach Geheimdienste, Terrororganisationen und Menschenrechtsorganisationen Hand in Hand, um einen Kriegsgrund zu liefern. Denn sollte es wiederum zu einem „mutmaßlichen Chemiewaffenangriff“ kommen, wird wohl kaum noch lange gefackelt, wer der Schuldige sein wird: Die UN-Botschafterin der USA, Nikki Haley, hatte jüngst mehrfach betont, dass die Beweislage für die US-Regierung keine Rolle spiele. So erklärte sie vor zwei Monaten, dass „für alle zukünftigen Angriffe (mit Chemiewaffen) auf das syrische Volk Assad verantwortlich gemacht werde, ebenso wie Russland und der Iran, die ihm helfen, sein Volk zu töten.“

Vergangene Woche legte sie nach: „Wenn Chemiewaffen zum Einsatz kommen, wissen wir, wer es war.“

Das deutsche Verteidigungsministerium prüft derzeit, ob es sich militärisch an einem „Vergeltungsschlag“ beteiligen wird, um das US-amerikanische, britische und französische Militär zu unterstützen, sollte das Assad-Regime Giftgas einsetzen.

Fazit: In Syrien ist anscheinend eine False-Flag-Operation mit Giftgas in Arbeit und die Allianz der Kriegswilligen so gut wie bereit. Daher bleibt derzeit nur die Aufklärung der Bevölkerung im Westen, sich gegen die laufende kriegerische Medienhetze zu wehren und energisch gegen eine Ausweitung des Syrienkriegs mit all seinen Folgen zu protestieren.

von sl.

---

### Quellen:

<https://deutsch.rt.com/meinung/75086-chemiewaffen-in-syrien-westliche-terrorachse/>  
<https://www.heise.de/tp/features/Deutschland-der-verbotene-Angriffskrieg-und-die-Schutzverantwortung-4159397.html?seite=all>  
<https://deutsch.rt.com/kurzclips/75564-usa-drohen-assad-und-russland/>  
<https://twitter.com/nikkiahaley/status/879528793135878145>  
<https://www.youtube.com/watch?v=yy4g8BFDi68>  
<http://syrianfacts.com/en/2018/03/08/%D8%A7%D9%84%D8%AE%D9%88%D8%B0-%D8%A7%D9%84%D8%A8%D9%8A%D8%B6%D8%A7%D8%A1-%D8%A7%D9%84%D9%8A%D8%AF-%D8%A7%D9%84%D8%B7%D9%88%D9%84%D9%89-%D9%84%D9%84%D9%85%D8%AE%D8%A7%D8%A8%D8%B1%D8%A7%D8%AA-%D8%A7/>  
<https://www.independent.co.uk/news/world/americas/syria-chemical-weapons-virginia-senator-richard-black-uk-mi6-assad-russia-a8529681.html>  
<http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2018/09/youtube-schliesst-alle-syrischen-kanale.html>

---

### Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

### Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.